

Infoabend: Mittelschule + Ganztag Herzlich willkommen



Infoabend: Mittelschule + Ganzttag

- Unser Verständnis von Lernen und Schule
- Unsere Schulkultur
- Schulstruktur, Betreuungsformen
- Status, Anmeldung, Kosten, ...



**ALLES,
was Schule bei uns ausmacht**

Unsere Einrichtung (Was, Wer, Wo, Warum?)

 **Stiftung SLW Altötting**
MITeinander für Kinder und Jugendliche Selt 125 Jahren

**Das SLW -
Der „Träger der Schule“ !?**

 **SERAPHISCHES LIEBESWERK ALTÖTTING**
Das Kinderhilfswerk der Kapuziner in Bayern

**Wir unterhalten an verschiedenen
Standorten in Bayern
Kinderkrippen, Kindergärten,
Kindertagesstätten, Horte und
Wohngruppen sowie Grund-, Mittel-
und Förderschulen.**



Unsere Einrichtung (Was, Wer, Wo, Warum?)

- 3 Wohngruppen
- Betreutes Wohnen

- Grund- und Mittelschule

(375 Schüler)



Sport-,
Freizeitanlagen,
Schwimmbad

- **Hort** ca. 120 Schüler

- **GGS** 85 Schüler

- **OGS** 62 Schüler

Unsere Mitarbeiter



Grund- und Mittelschullehrkräfte; 9 CO-Lehrkräfte; 24 Schulbegleiter;
3 FSJ-Kräfte; Auszubildende, JaS; Schulverwaltung, Haustechnik, Inklusions-
kordinatorin, päd. Mitarbeiter im Ganzttag, Schulhunde, Schulleitung, ...

Unser Verständnis von Lernen:



Unser Verständnis von Lernen:



„Jedes Kind hat seinen eigenen individuellen Bauplan.
Es lernt allein, zu zweit oder in einer heterogenen
Gruppe, in der die Mitglieder einander helfen.
Co-Lehrer unterstützen neben den Schulbegleitern
die Schüler und Lehrkräfte.“

Lernen als aktiver Prozess Unterstützung durch Co-Lehrkräfte





Unsere Lernwerkstätten

**Lernwerkstatt
Deutsch /
Mathematik**



Lernen ...
Wissen zu erwerben



Unsere Lernwerkstätten

**Lernwerkstatt
Deutsch /
Mathematik**



Mathematik „begreifen“



Unsere Lernwerkstätten

**Lernwerkstatt
Deutsch /
Mathematik**



Mathematik „begreifen“



Unsere Lernwerkstätten

**Lernwerkstatt
Deutsch /
Mathematik**



Mathematik „begreifen“



Unsere Lernwerkstätten





Unsere Lernwerkstätten





Unsere Lernwerkstätten



Präsentation der Ergebnisse
bei einem Elternabend



Unsere Lernwerkstätten

Unser aktuelles Thema:





Methodenfahrplan

Präsentation



Informations-
gewinnung



Selbstorganisation



Team



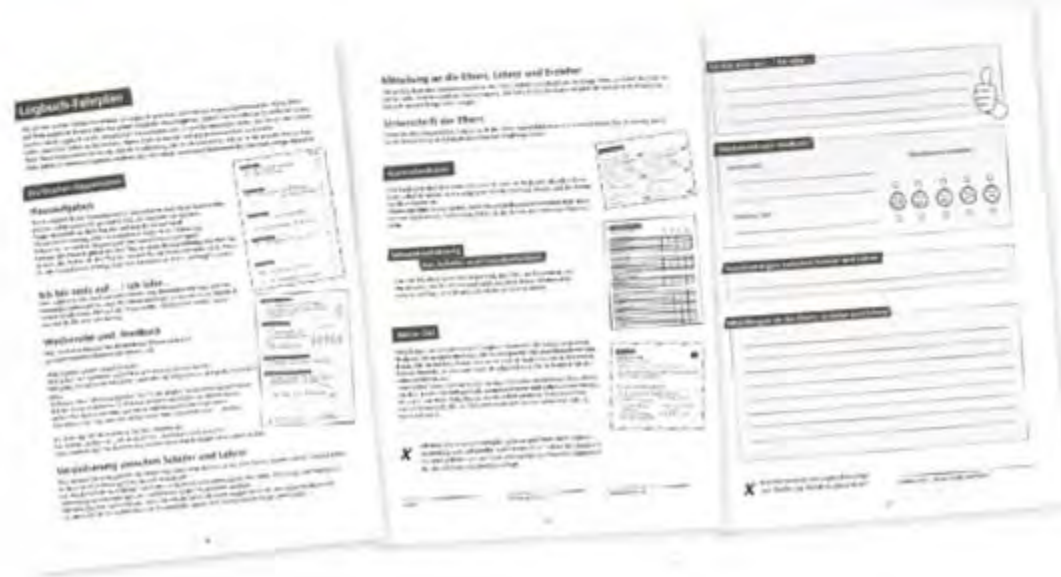
Methodenkompetenz

Verbindlich für die ganze Schule

„Wir möchten, dass sich unsere Schüler eigenständig kleine und größere Ziele setzen. Dass sie lernen, diese zu verfolgen, um danach prüfen zu können, inwieweit diese Ziele erreicht wurden.“



Logbuch



Lernen ...
Verantwortung zu übernehmen



Wochenplan



- Pläne mit Aufgaben in mehreren Fächern
- Pläne sind häufig individualisiert
- 5 – 10 Stunden / Woche
- Diese Stunden werden häufig von Co-Lehrern unterstützt



Lernbausteine



Lernen durch projektorientierten Unterricht



Inhalte des Lehrplans werden in den **Projektstunden** praktisch erarbeitet, umgesetzt und so nachhaltiger gelernt.

Vertiefte Berufsorientierung



Lernen ...
Kompetenzen zu erwerben



Berufsorientierungswoche



Vertiefte Berufsorientierung

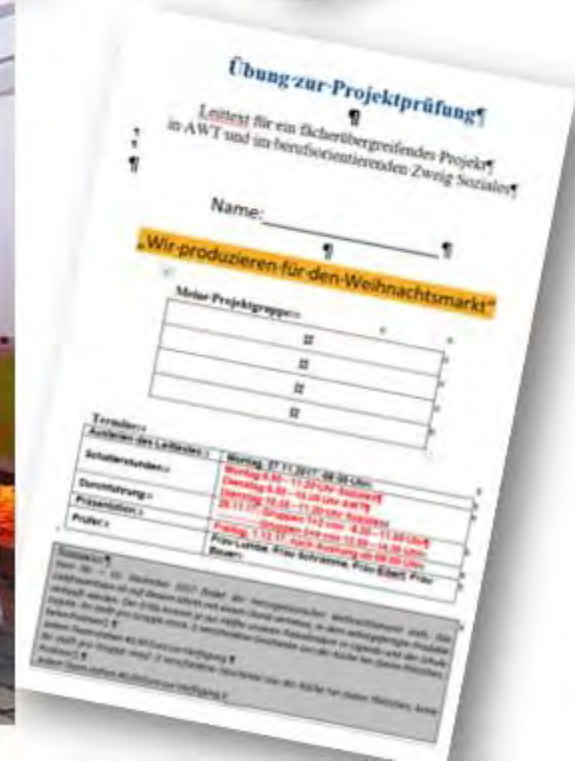
- **Technik-Rallye**
- **Potentialanalyse (bfz)**
- **Betriebsbesichtigungen**
- **Praktika in den Klassen 8 und 9**
- **Berufsberatung**
- **BO-Woche**
- **Übungsprojekte**
- **Schülerfirma**



→ **Dokumentation im „BO-Ordner“**

Vertiefte Berufsorientierung

Weihnachtsmarkt



Vertiefte Berufsorientierung

Messeprojekt

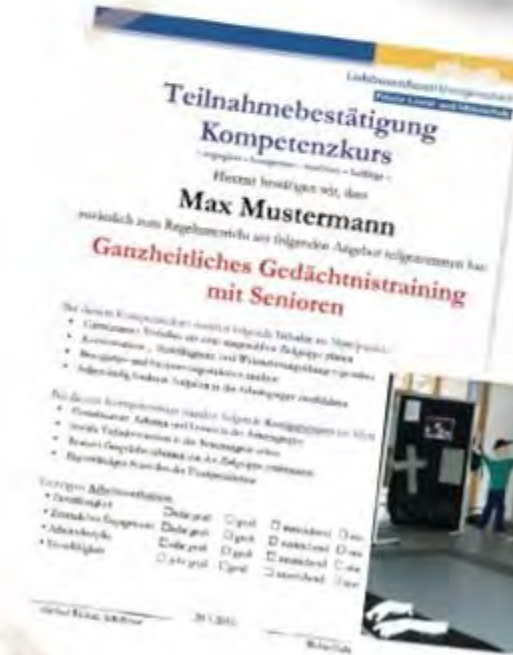




Engagiert - kompetent - motiviert - befähigt
Kompetenzkurse an unserer Schule



gemeinsam ... musizieren



gemeinsam ... Gottesdienste feiern



Patenkinder in Uganda



Weihnachtsspendenaktion



Spendenaktionen



Die Tafel – Herzogenaurach



Solibrotaktion

Regelmäßig, alle Klassen, konkret, ...



Streitschlichter an unserer Schule



Schulsanitätsdienst



Vielfalt – Der Weg der Inklusion
an unserer Schule





Vielfalt – Der Weg der Inklusion an unserer Schule

alle sind wir einziGartiG
ZUsammen Sind wir bUnt



Die Klassenzeit





Schulversammlung



Lernen...



Loben möchte ich
Neu an unserer Schule sind ...
Auszeichnungen (Aufsteiger des Jahres ...)
Geburtstag hatten



Schulversammlung



Unser Sozialziel des Monats

Lernen im Jahr 2025

Vom Lehren zum Lernen

- **Einsatz von mobilen digitalen Endgeräten**
- **iPads = „Mittel zum Zweck“**
- **Ziel:** individualisiertes, intelligentes Lernen ermöglichen
- **Inhalte:**
 - **digitale Lernwege (DiLer)**
 - **online-Lernprogramme**
(Rechtschreiben, Lesen, Grundrechenarten, ...)
 - **Einsatz neuer Medien (Video, Fotos, ...)**



Lernen im Jahr 2025

Bildung für nachhaltige Entwicklung



BNE VISION 2030



Lernen an der
Liebfrauenhausschule
aktiv
gemeinsam
nachhaltig
zukunfts-fähig



2022



2019



2020/ 21 / 22 / 23

Lernen im Jahr 2025

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schulbauernhof





Projekttag



Alle sind wir einzigartig,
zusammen sind wir bunt

Theater

Der Natur auf der Spur

Reise in die
Vergangenheit

Bildende Kunst für
und in der Schule

Erlebnispädagogik

Eine Welt für alle

Hurra, hurra die Schule spielt

Projekttag





Schulfest



Programm und Übersicht

Schulfest umfänglich der Projekttag 2015

- Ausstellungen -**
- Mitmachaktionen -**
- Aufführungen -**

Thema	Ausstellung / Projekttag / Vorführung / Mitmachaktion	Thema	Ausstellung / Projekttag / Vorführung / Mitmachaktion
1. Einander sein	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	2. Wie ist es möglich zu sein?	Jugendtag 20.10.2015 10.00-12.00 Quir 10.00-12.00
2. Einandern helfen - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	3. Gutes kann auch sein	Ausstellung an Elternzeit Kommunikation 10.00-12.00
3. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	4. Was ist ein gutes Leben?	Ausstellung & Quiz / Mosaik 10.00-12.00
4. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	5. Was ist ein gutes Leben?	Projekttag - Elternzeit Kommunikation 10.00-12.00
5. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	6. Das Leben	Was ist ein gutes Leben? Kommunikation 10.00-12.00
6. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	7. Was ist ein gutes Leben?	Ausstellung & Quiz / Mosaik 10.00-12.00
7. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	8. Was ist ein gutes Leben?	Projekttag - Elternzeit Kommunikation 10.00-12.00
8. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	9. Was ist ein gutes Leben?	Ausstellung & Quiz / Mosaik 10.00-12.00
9. Gutes kann auch sein - das Tun und Machen Machen lassen	Stärke von Freundschaften Kommunikation 20.10.2015	10. Was ist ein gutes Leben?	Projekttag - Elternzeit Kommunikation 10.00-12.00



Schulfest



Lernen ...
zusammen zu feiern



Die ganze Schule liest
Vorlesetage an unserer Schule



Lernen ...
voneinander zu lernen



Schulpastoral



- Schüलगottesdienste, Andachten
- Orientierungstage
- Kontakt zum Altenheim
- Segnungsgottesdienste
- Hilfe für Flüchtlinge
- Philosophenwerkstatt
- Persönliche Zuwendung



Schulpastoral





Lernen ...
durch Begegnungen

Kooperation mit dem Altenheim





„Grundlage ist unser Ziel,
Lernen weit über die rein fachliche
Kompetenz hinaus anzulegen.“



Lernen ...
zu vertrauen



Erlebnispädagogik / erlebnispädagogische Klassenfahrten





Lernen ...
zusammen zu leben
- Erlebnispädagogik -



Lernen ...
zu vertrauen
- Erlebnispädagogik -



Erlebnispädagogik / erlebnispädagogische Klassenfahrten



Lernen ...
zusammen etwas zu erleben
- Erlebnispädagogik -



gemeinsam ...
Sport zu treiben



Lernen ...
zusammen Spaß zu haben



Spielefest – Ein Projekt der 7. Klassen für die ganze Schule





Fußballspiel - Schüler
gegen Lehrer



Flohmarkt



lernen ...
durch handeln

Was wir immer machen...
Feste, Feiern und Aktionen



Einschulung



Abschlussfeier



Was wir immer machen...
Feste, Feiern und Aktionen



Schulfest





Lernen ...
gemeinsam zu feiern



Faschingsfeiern

Was wir immer machen...
Feste, Feiern und Aktionen



Unsere Schulstruktur: Ganztagsangebote



Ganztagsangebote

Gebundene Ganztagesklasse

- „rhythmisierter“ Stundenplan
- Mo – Do: 8.00 – 16.00
Fr: 8.00 – 13.30
PFLICHTZEITEN
- Gruppe = feste Klasse
- „Hausaufgaben“ werden in den Stundenplan eingebaut
- AG – Angebote fest eingeplant

UNTERSCHIEDE

Offene Ganztagesklasse

- „normaler“ Stundenplan
- Betreuung nach Unterrichtschluss und in Zwischenzeiten
SOLLZEITEN
- Gruppe = Klassenübergreifend jährlich neu „buchbar“
- Hausaufgaben werden in der Lernzeit erledigt
- Teilnahme an AGs möglich (je nach Stundenplan)

Gemeinsamkeiten

- Betreuer
- Mensa / Mittagessen
- Nutzung der Freizeitangebote
- Betreuung bis 17.30 möglich



- Schüler lernen individuell und eigenständig
- Stunden sind oft doppelt besetzt

Ganztagsklassen

Wochenplan /
Lernbüro ist
auch in der
Regelklasse
Unterrichtsprinzip!

5G / 6G	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 - 8.45	Klassenstunde Wochenplan	Kunst	Wochenplan Lernbüro	WG	Mathematik
8.45 - 9.30	Wochenplan Lernbüro	Kunst	Wochenplan Lernbüro	WG	Studierzeit
9.30 - 9.50	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.50 - 10.35	Projektlernen	Mathematik	Reli	Sport	WiB
10.35 - 11.20	Projektlernen	Deutsch	Reli	Sport	Wochenplan Lernbüro
11.20 - 11.30					
11.30 - 12.15	Projektlernen	Wochenplan Lernbüro	Studierzeit	Englisch	Klassenrat - Studierzeit
12.15 - 13.30	Mittagessen Freizeit	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“
13.30 - 14.15	Arbeit auf dem Bauernhof	Englisch	Mathematik	Werkstatt / AG	Aktionsfreitag: offene Angebote für ALLE
14.15 - 15.00	Arbeit auf dem Bauernhof	Musik	Deutsch	Werkstatt / AG	
15.00 - 15.15		Pause	Pause	Pause	
15.15 - 16.00	Arbeit auf dem Bauernhof	GPG / NT	Wochenplan / Fördern	Deutsch	
16.00 - 17.30	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	bis 17.30 (optional)



Wochenplan / Lernbüro beinhaltet Lerninhalte und Unterrichtsstunden. ALLE Fächer B. in Form von Lernbüchern

- Schüler lernen individuell und eigenständig
- Stunden sind oft doppelt besetzt

Ganztagsklassen

- Vorbereitung auf Proben und Referate
- KEINE HAUSAUFGABEN

5G / 6G	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 - 8.45	Klassenstunde Wochenplan	Kunst	Wochenplan Lernbüro	WG	Mathematik
8.45 - 9.30	Wochenplan Lernbüro	Kunst	Wochenplan Lernbüro	WG	Studierzeit
9.30 - 9.50	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.50 - 10.35	Projektlernen	Mathematik	Reli	Sport	WiB
10.35 - 11.20	Projektlernen	Deutsch	Reli	Sport	Wochenplan Lernbüro
11.20 - 11.30					
11.30 - 12.15	Projektlernen	Wochenplan Lernbüro	Studierzeit	Englisch	Klassenrat - Studierzeit
12.15 - 13.30	Mittagessen Freizeit	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“
13.30 - 14.15	Arbeit auf dem Bauernhof	Englisch	Mathematik	Werkstatt / AG	Aktionsfreitag: offene Angebote für ALLE
14.15 - 15.00	Arbeit auf dem Bauernhof	Musik	Deutsch	Werkstatt / AG	
15.00 - 15.15		Pause	Pause	Pause	
15.15 - 16.00	Arbeit auf dem Bauernhof	GPG / NT	Wochenplan / Fördern	Deutsch	
16.00 - 17.30	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	bis 17.30 (optional)



Wichtige Ganztagsbausteine

Unser Schulbauernhof ist auch ein wesentlicher Teil des
Gesamtkonzeptes unseres Ganztages:

5. / 6. Klasse



7. Klasse:



8. Klasse:



„ECHTES LERNEN“ braucht

- Erfahrung
- Gelegenheit
- Erfolg und Wirksamkeit



Wichtige Ganztagsbausteine

Unser Schulbauernhof ist auch ein wesentlicher Teil des
Gesamtkonzeptes unseres Ganztages:

5. / 6. Klasse



- 5. und 6. Klasse,
- ca. 3,5 Stunden / Woche
- „Bauernhof erleben“
mit Tieren und Pflanzen

7. Klasse:



- 7. Klasse,
- ca. 2 Stunden / Woche
- selbst aktiv sein,
- Verantwortung übernehmen...

8. Klasse:



- 8. Klasse,
- 2,5 Stunden / Woche
- Interessen entwickeln
- dranbleiben ...

Tagesablauf am Schulbauernhof

Der Tagesablauf hat eine feste Struktur:

8.00 – 10.00	„schulisches“ Lernen mit der Klassenleitung, ob im Klassenzimmer oder am Bauernhof		Tiere füttern, ausmisten, pflegen, Frühstück vorbereiten durch eine Kleingruppe (wechselnde Zusammensetzung)
Fahrt zum Hof / gemeinsames Frühstück			
10.00 – 12.30	Pflichtaufgaben		
	Kochgruppe Versorgung der Gesamtgruppe	Landwirtschaftsgruppe Tiere / Gemüsebau	Projektgruppe Bauen und Pflegen des Geländes / der Gebäude
12.30	gemeinsames Mittagessen mit anschließender Spielpause		
13.30 – 15.30	Projektzeit z.B. der Aufbau einer Toilette, eines Unterstandes oder die Inbetriebnahme einer Bewässerungsanlage, Themen des regulären Lehrplans, Ideen der <u>Schüler:innen</u> uvm. Die Umsetzung dieser Projekte sollen die <u>Schüler:innen</u> nach Möglichkeit selbst planen.		
15.30 – 16.00	Fahrt zurück zur Schule		

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

Essen





Schulbauernhof

(schulisches) Lernen auf dem Bauernhof





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schulbauernhof



„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

„Arbeit“ / Dienste





Schulbauernhof

Essen





Schulbauernhof

(schulisches) Lernen auf dem Bauernhof





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse





Schulbauernhof

Tolle Erlebnisse und Ergebnisse





- **7. Klasse,**
- **wöchentlich 2 Stunden,**
- **selbst aktiv sein,**
- **...**





Elternabend mit Präsentation der
Projektergebnisse



Elternabend mit Präsentation der Projektergebnisse

M.E.I.N.S.

**MEINE
EIGENEN
INTERESSEN
NACHHALTIG
STÄRKEN**



Ziel des Projektes

M.E.I.N.S.



**Messestände mit
Themenbeispielen**



**Messestände mit
Themenbeispielen**

Mittagessen
freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Ganztagsklassen

5G / 6G

Liebfrauenhaus Herzogenaurach

Private Grund- und Mittelschule

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 - 8.45	Klassenstunde Wochenplan	Kunst	Wochenplan Lernbüro	WG	Mathematik
8.45 - 9.30	Wochenplan Lernbüro	Mathematik	Wochenplan Lernbüro	WG	Studierzeit
9.30 - 9.50	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.50 - 10.35	Projektlernen	Projekt- Unterricht	Reli	Sport	WiB
10.35 - 11.20	Projektlernen		Reli		Wochenplan Lernbüro
11.20 - 11.30					
11.30 - 12.15	Projektlernen	Wochenplan Lernbüro	Studierzeit	Englisch	Klassenrat - Studierzeit
12.15 - 13.30	Mittagessen Freizeit	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“	Mittagessen offene Angebote / „chillen“
13.30 - 14.15	Arbeit auf dem Bauernhof	Englisch	Mathematik	Werkstatt / AG	Aktionsfreitag: offene Angebote für ALLE
14.15 - 15.00	Arbeit auf dem Bauernhof	Musik	Mathematik	Werkstatt / AG	
15.00 - 15.15		Pause	Pause	Pause	
15.15 - 16.00	Arbeit auf dem Bauernhof	GPG / NT	Wochenplan / Fördern	Werkstatt / AG	
16.00 - 17.30	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	Spaß nach 4 (optional)	bis 17.30 (optional)

Wochenplan / Lernbüro beinhaltet Lerninhalte und Unterrichtsstunden ALLER Fächer z.B. in Form von Lernbausteinen



Mittagessen

Unsere Schulstruktur: Angebot für ALLE Ganztagschüler



freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Angebot für

Was geht ab in der Mittagsfreizeit?

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>Bewegte Pause! In der Turnhalle könnt ihr euch nach Lust und Laune austoben!</p> 	<p>DraußenSpaß!</p> 	<p>Gitarre!</p> 	<p>THEATER!</p> <p>Entdecke den Schauspieler in dir! Wir spielen kleine Sketche und Szenen und führen uns ab und zu auf!</p>	<p>Sport und Spiel!</p> <p>Freitag ist „Darauf-hab-ich-Bock-Tag“: Tischtennis, Fußball, Basketball, Brett- und Kartenspiele – ihr bestimmt, was gespielt wird!</p>
<p>Zusätzlich zu diesen wöchentlichen Angeboten wird je nach Lust und Laune oder Jahreszeit ☺ gebacken, gebastelt, gemalt, gebaut, dekoriert, gespielt, gechillt, gelacht,</p> 				<p>Einmal im Monat: Aktionsfreitag!</p> <p>z. B. Bouldern, Tierpark, Trampolinhalle, Wellnessstag usw. Infos hierzu erfahrt ihr rechtzeitig, um euch anzumelden!</p>



freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Angebot für ALLE Ganztagschüler

Offene Angebote in der Mittagsfreizeit



freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Angebot für ALLE Ganztagschüler



Offene Angebote in der Mittagsfreizeit



freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Angebot für ALLE Ganztagschüler

Offene Angebote in der Mittagsfreizeit



freie Angebote /
„chillen“

Unsere Schulstruktur: Angebot für ALLE Ganztagschüler



Unsere Schulstruktur: Lernzeit in der OGS

Montag – Freitag:
14.30 – 16.00 Uhr

Lernzeit: Hausaufgaben, Vorbereiten von Referaten und Lernen von Vokabeln und für Proben

Die Schüler der OGS haben die **Möglichkeit**, sofern sie an dem betreffenden Nachmittag keinen Unterricht haben, **an den AGs der Ganztagsklassen teilzunehmen.**



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler

Liebfrauenhaus Herzogenaurach
Private Grund- und Mittelschule



Werkstätten &
Arbeitsgemeinschaften
der Klassen 5 g / 6g

Januar - April 2025

Liebfrauenhaus Herzogenaurach
Private Grund- und Mittelschule



Werkstätten &
Arbeitsgemeinschaften
der Klassen 7g / 8g

Januar - April 2025



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler

Sport mit Spaß!

Einfach Sport! Draußen oder in der Halle!
Sport ist für dich Mord? Bei uns nicht!
Trau dich und beweg dich!



Kreatives Kochen!

Wir kochen leckere, bekannte, fremde, alte, neue,
besondere, ... Rezepte und jeder gestaltet sein



Werkstatt(er)leben!

Sägen, bohren, schleifen, schrauben – wir
erwecken die Werkstatt zum Leben und bauen
coole Sachen!



FightGames

Wir lernen Techniken aus den Bereichen Fechten,
Show- Stock- u. Bühnen-Kampf.
Respekt und Miteinander stehen ganz oben auf unserer Liste!



Obst- und GemüseAckerdemie

Graben, bauen, säen, ernten, backen, kochen –
Entdecke deinen grünen Daumen im Schulgarten!



Wir machen 's uns schön - sei kreativ!
Du findest, manche Ecken deiner Schule könnten schöner sein? Du
magst **Farben** und arbeitest gern mit deinen Händen? Just do it!

BMX!

BXM – das kann ja jeder! Ja, aber hier lernst du coole Tricks und
Techniken, mit denen es noch mehr Spaß macht!

Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler

Donnerstag - AG

1.

IdiG

Robotik-der Beginn eines neuen Zeitalters? Unser Ziel ist es, durch Programmierung ein gesteuertes Zusammenarbeiten von Roboter-Elektronik und Roboter-Mechanik herzustellen.



2.

Bauwagen - Bauernhof - Bau Ag

... wer hat Lust **etwas zu bauen** und Spuren zu hinterlassen? Egal ob die Fertigstellung unseres Bauwagens, der Bau eines Kaninchen- oder Hühnerstalls, die Reparatur eines Schrankes oder die Aufbereitung einer alten Bank – **wir brauchen DICH!** Wenn Du Lust hast, dich einmal handwerklich auszuprobieren, dann bist du hier genau richtig!



3.

Badminton

Rein in die Sportschuhe und dann lass die Bälle fliegen!



4.

Bücherclub

Du siehst ein Buch und rennst laut schreiend weg? Du kannst „Buchstabensalat“ nicht leiden? Dann lass dich vom Gegenteil überzeugen und komm zu uns!!! Wir tauchen ein in eine Welt voller Magie und Spannung. Wir schauen uns Bücher, Comics, Mangas und vieles mehr an. Und das Beste: Dir wird vorgelesen!



5.

Religion

Wir werden uns um Reli-Dinge in der Schule kümmern, wie z.B. die "Stille Pause". Ansonsten machen wir das, was ihr euch rund um das Thema "Religion" wünscht und wissen wollt.



6.

Backen

Backe, backe Kuchen... Oder vielleicht was anderes? In der Küche machen wir eure Back-Träume wahr! Ob Kuchen, Plätzchen, Muffins oder Pizza: Wir lassen nichts unversucht und haben dabei viel Spaß zusammen. Verspeisen zum Schluss ausdrücklich erlaubt 😊!



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler



Unsere Schulstruktur: AG-Angebote für alle Ganztagschüler



Unsere Schulstruktur: Eindrücke aus dem Ganzttag



Unsere Schulstruktur: Eindrücke aus dem Ganztag



Unsere Schulstruktur: Ausflüge für alle Ganztagschüler



Unser Schulprofil

„staatlich anerkannte Grund- und Mittelschule“

Unterrichtsgrundlage:

„amtlicher
Lehrplan“

ZIELE: fundierte, zukunftsweisende
fachl. Grundbildung

vor allem aber auch:

**Persönlichkeitsbildung
und -entwicklung**

Offenes Verständnis von:

„katholische
Schule“

konfessionsunabhängige Arbeit

„Quali“

qualifizierender Abschluss der
Mittelschule (9. Klasse)

(Übertritts-
Abschluss-)
Zeugnisse

Mittlere Reife

an der Mittelschule (10. Klasse)

Unsere Schulstruktur: Grundschule



4	Jahrgangsmischung 3/4	4a		H O R T
3		3a		
2	1/2a	1/2b	1/2c	
1				

Unsere Schulstruktur: Mittelschule

Besonderheiten:

- **Klasslehrerprinzip**
- Gebundene **Ganztagesklassen** / **Regelklassen** mit OGS-Angebot
- **M-Kurssystem** ab Klasse 7 / Teilnahme auch an einzelnen Kursen möglich
- Vertiefte **Berufsorientierung**
- **ALLE** Schüler nehmen an der Prüfung zum **qualifizierenden Abschluss** der Mittelschule teil (9. Klasse)

10	10M Mittlerer Schulabschluss der Mittelschule	
9	9M (qualifizierender) Abschluss der Mittelschule	9a (qualifizierender) Abschluss der Mittelschule
8	8G Ganztagsklasse	M-Kurse (D, E, M)
		8a Regelklasse (offener Ganzttag)
7	7G Ganztagsklasse	M-Kurse (D, E, M)
		7a Regelklasse (offener Ganzttag)
6	6G Ganztagsklasse	6a Regelklasse (offener Ganzttag)
5	5G Ganztagsklasse	5a Regelklasse (offener Ganzttag)



Der Deutsche Schulpreis 2016

„Dem Lernen Flügel verleihen“

 2016
Nominierte Schule
Der Deutsche Schulpreis



Der Deutsche Schulpreis 2016

Warum haben wir uns beworben?

Die Qualitätsbereiche des Deutschen Schulpreises:
unser Ziel und unsere Vorstellung von „GUTER SCHULE“

- **Die Kriterien**, nach denen Schulen für den Deutschen Schulpreis nominiert werden **decken sich mit unserer Vorstellung von Schule**
- Wir wollten und wollen ein **Feedback** für unsere Arbeit
- Wir erhalten durch die Nominierung die Gelegenheit, an bundesweiten **Hospitationsprogrammen** und **Fortbildungen** teilzunehmen

Der Deutsche Schulpreis 2016

SECHSMAL »GUTE SCHULE«

Die Qualitätsbereiche des Deutschen Schulpreises:
unser Ziel und unsere Vorstellung von „GUTER SCHULE“



Um für den Deutschen Schulpreis nominiert werden zu können, müssen die Schulen **in allen Qualitätsbereichen mindestens GUT** und in einem sogar **SEHR GUT** abschneiden:

Wie schaffen wir es, diese Bereiche an unserer Schule nachhaltig zu entwickeln und zu etablieren?

Universität Bamberg



Unser Weg vom Schulkonzept zur Schulkultur

Unser Schulentwicklungsprozess

Im Zentrum unserer Schul- und Unterrichtsentwicklung der letzten Jahre stand das Ziel, das 2009 erstellte neue Schulkonzept auch tatsächlich mit Leben zu füllen, umzusetzen und weiter zu entwickeln. Dabei geht es vor allem um die ganzheitliche personale und soziale Erziehung unserer Schülerinnen und Schüler, die Vermittlung sozialer Schlüsselqualifikationen und die individuelle Förderung jedes Kindes. Der dabei entstehende Prozess wird durch unsere Steuergruppe, bestehend aus Lehrern und der Schulleitung, geplant und begleitet. Sie unterstützt die Schule bei wichtigen Entscheidungen.



Unser Verständnis von „LERNEN“

Wir sind überzeugt davon, dass Lernen in seiner Gesamtheit betrachtet und in der Schule ermöglicht werden muss. Deshalb ist es uns wichtig, in unserem Unterricht und in der Gestaltung unserer Schulkultur neben dem Erwerb von Wissen und Kompetenzen auch die Persönlichkeits- und Werteentwicklung zu fördern. Lernarrangements sorgen für entsprechende Handlungsräume und Erfahrungen. Unsere Lehrer verstehen sich als kompetente Lernbegleiter und Moderatoren, die zum Arbeiten und Üben Zeit, Raum und Ruhe schaffen.



Schule und Elternhaus

Wichtig: Kooperation, wohlwollende Begleitung und „**Vertrauensvorschuss**“ (gerade im Hinblick auf neue Unterrichtsformen)

Gemeinsame Grenzen und Regeln sind wichtig, um ein Gegeneinanderausspielen zu vermeiden und Reaktionen für das Kind planbar zu machen!

Wichtige **Möglichkeiten der Zusammenarbeit:**

- Besuch der **Elternabende**
- Besuch der **Elternsprechstunde**
- **Mitarbeit** in der Schule
 - in Gremien: **Klassenelternsprecher / Elternbeirat**
 - bei konkreten Anlässen: als „**Experten**“ bei einzelnen Themen, als **Unterstützer** bei Aktionen



Schule und Elternhaus

Schulkonzept – Was uns wichtig ist:
Wir sorgen für **eine gute Lernatmosphäre,**
Eigenverantwortung und **Motivation**

Lernentwicklungsgespräche (Kl. 5-7)

ca. 20 minütiges Gespräch zwischen Lehrkraft und Schüler
im Beisein der Eltern (ersetzt die Zwischenzeugnisse)

Zeugnisgespräche (Kl. 8-10)

(zwischen Lehrkraft – Schüler – Eltern: „erklärt“ das ZZ
am Vorabend des Zwischenzeugnisses)



Schule und Elternhaus

Schulkonzept – Was uns wichtig ist:

„**verpflichtende**“
schulische Veranstaltungen

Bitte als Eltern **mittragen**,
wenn möglich **teilnehmen** und
Termine **einplanen**



Schule und Gesellschaft

BnE- Wir sind dabei!



Stärkung der Demokratie und **Sorge um nachhaltige Entwicklung**

Die 17 Ziele geben uns eine **sehr wichtige Ziel- und Sinnvorgabe**



Informationen zur Schule, Schulaufnahme, ...

Klassenstärke:

Maximal 25 Kinder in den homogenen und
23 Kinder in den jahrgangsgemischten Klassen

Aufnahmeverfahren

- immer: Anmeldung / Fragebogen / Foto / die letzten beiden Zeugnisse / Gutachten / ...
- Persönliches Gespräch

Auswahlkriterien:

- Anzahl der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze
- individuelle Situation
- Geschwisterkinder - Klassensituation - Losverfahren –



Informationen zur Schule, Schulaufnahme, ...

- **Schulgeld**

Verwendung: **zusätzliche Differenzierungs- und Unterstützungsmöglichkeiten** sowie **Lernmaterialien**

Maximal 540,00 € für ein Schuljahr /verteilt auf 12 Monate. Ermäßigung für Geschwisterkinder und Kinder, die Hort oder Ganztagesangebote besuchen

	1 Kind	2. Kind	3. Kind	
Schüler die „nur die Schule“ besuchen	45,00 €	35,00 €	-----	
Schüler mit zusätzlicher Betreuung		35,00 €	25,00 €	-----

WICHTIG: Eine Schulaufnahme darf / wird nicht an den Kosten scheitern!



Informationen zur Schule, Schulaufnahme, ...

Kosten für Ganztagsbetreuung (OGS / GGS)

Vollbuchung		Teilbuchung			
5 Tage		2 Tage	3 Tage	4 Tage	Freitag
105,00 €	Elternbeitrag	52,50 €	78,75 €	105,00 €	inclusive
65,50 €		26,20	39,30	52,40	je 4,30 €
<u>170,50 €</u>		Gesamtbetrag: (12 Monate)	<u>78,70 €</u>	<u>118,05 €</u>	<u>157,40€</u>

Betreuung, Essen, Getränke, Spielegeld



Informationen zur Sch...

Sonstige Fragen:

- Brauchen Sie einen **Gas**
- Wann erfahren wir, ob v
- Was muss ich für die **F**
- Muss mein Kind **kathol**
- Gibt es **Schulbekleid**

UNSERE SCHULKLEIDUNG
Liebfrauenhaus Herzogenaurach

Q•tex
SCHULFASHION

XS - 2XL 13,50
16 women V Shirt 126
16C 34 lila
16D 02 rot
16G 15 grau meliert
16K 27 orange
16L 41 malbu-blue

XS-2XL 13,50
15 women Shirt 127
15C 34 lila
15D 02 rot
15L 41 malbu-blue

116-164 13,50
26 Mäd. Shirt 211
26C 34 lila

126-164 S-2XL
2 T-Shirt 210 unisex Kinder 13,50
2 T-Shirt 292 unisex Erw. 13,50
2C 34 lila
2D 02 rot
2G 15 grau meliert
2K 27 orange
2L 41 malbu-blue

24,95 XS-2XL
17 Polo 224 women Erw.
17C 34 lila
17D 02 rot
17G 15 grau meliert
17K 27 orange
17L 41 malbu-blue

126-164 XS-2XL
3 Polo Shirt 400 unisex Kinder 19,95
3 Polo Shirt 600 unisex Erw. 24,95
3C 34 lila
3D 02 rot
3G 15 grau meliert
3K 27 orange
3L 41 malbu-blue

128-164 S-2XL
52 Fleecejacke
815 Kinder unisex 34,95
852 Erw. unisex 44,95
52C 34 lila
52D 02 rot

XS-2XL 44,95
240 women-fleece-jacke
53C 34 lila
53D 02 rot

128-164 XS-2XL
43 Langarmshirt unisex
Kinder 415 18,95 Erw. 278 21,95
43C 34 lila
43D 02 rot

128-164 XS-2XL
13 Sweatshirt 410 unisex Kinder 19,95
Sweatshirt 471 unisex Erw. 26,95
13C 34 lila
13D 02 rot
13G 15 grau meliert
13K 27 orange
13L 41 malbu-blue

42,95 XS-2XL
24 women Jacke 243
24C 34 lila
24G 15 grau meliert
24L 41 malbu-blue

128-164 XS-2XL
14 Sweatjacke unisex
620 Kinder 34,95 805 Erw. 43,95
14D 02 rot
14L 41 malbu-blue

128-164 XS-2XL
33 Kapuzensweat unisex
611 unisex Kinder 29,95
601 unisex Erw. 32,95
33C 34 lila
33D 02 rot
33G 15 grau meliert

128-164 XS-2XL
43C 34 lila
43D 02 rot
43G 15 grau meliert



Anmeldevorgang

- Mappe mit **Informationen**
- Mappe mit **Anmeldeunterlagen**
- **Anmeldung** abgeben und **Schnuppertermin** ausmachen
- **Übertrittszeugnis** im Mai abgeben
- Entscheidung **zeitnah im Mai**



Wichtige Termine:

- **24.02. – 10.04.2025**

Schnuppertage für künftige 5. Klässler

Bei Interesse bitte in der Schulverwaltung melden, wir informieren Sie so bald wie möglich darüber, ob und wenn ja in welcher Form diese Schnuppertage stattfinden können.

- **18.07.2025**
Schulfest



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Vielleicht können wir
SIE / DICH
ja bald begrüßen?**

